

133

med I/4

An die  
Reichsärztekammer  
Auslandsabteilung,  
Berlin NW 40  
Beethovenstr. 3

Zum Kursus in Alt-Rehse meldet soeben Professor Daels als 6. sicheren Teilnehmer seinen Sohn:

Dr. Daels José, Gent, Pieter Nieuwstraat 97.

Bei mündlichem Vortrag in Berlin über die Verhältnisse in Belgien wurde um Gastprofessoren gebeten, die der Reichsärzteführer wegen Mangel an Ärzten aber nicht stellen konnte. Dagegen stimmte er zu, dass Einzelvorträge von besonders geeigneten Ärzten über bestimmte Gebiete an den Universitäten Gent und Löwen gehalten werden sollten und nannte hierfür auch gleich eine ganze Anzahl Namen geeigneter Ärzte. Diese Vorträge sollen vor Studenten, Ärzten und Professoren gehalten werden. Da die Studenten demnächst in die Ferien gehen, müssten einige Vorträge noch im Juni stattfinden. Es handelt sich hauptsächlich um sozialhygienische Vorträge. Nach Rücksprache mit Professor Daels hat dieser folgende drei Themen erbeten, denen zugestimmt werden kann:

Die sozialmedizinische Aufgabe der praktischen Ärzte bei der Bekämpfung und Behandlung der übertragbaren Krankheiten.

Die Ordnung des Krankenhauswesens.

Die Ordnung der Ärzteschaft.

Weitere Vorträge können sich beschäftigen mit Arbeitsmedizin, mit Bekämpfung der Tuberkulose, mit Mütterbetatung, Sicherung der Hilfe bei Entbindungen und Fürsorge für Säuglinge und Kleinkinder.

Ernährungsfragen werden im Augenblick besser nicht besprochen, da dieses Thema zu heikel ist. Es könnte aber gesprochen werden über die Frage, was wir unter Gesundheit verstehen und wie wir sie beurteilen und über die Fragen der Volkswirtschaft und Volksgesundheit.

Es wäre besonders zu begrüßen, wenn einige Vorträge noch im Juni stattfinden könnten. Es wird hierüber um baldmöglichste Nachricht gebeten.

Für den Militärbefehlshaber